

Bühne frei für den Nachwuchs

Vom 20. bis 28. Juni finden die LKW-Jugend-Landesmeisterschaften in zehn Kategorien statt – in den älteren Kategorien werden Titel vergeben.

Die LKW-Jugend-Landesmeisterschaften beenden traditionell die Fussballsaison für die Nachwuchsteams der sieben Liechtensteiner Vereine. In insgesamt zehn verschiedenen Kategorien können sich die Vereinstteams dabei untereinander messen. Während bei den Jüngeren der Spass und die Freude am Fussball im Vordergrund stehen und keine Wertung erfolgt, kämpfen die A- bis D-Juniorenteams sowie die FF14- und FF17-Juniorinnen um die begehrten Landesmeistertitel.

Bei den A-Junioren stehen Schaan und Vaduz im Finale

Da in dieser Saison nur der FC Vaduz und der FC Schaan bei den A-Junioren vertreten sind, bestreiten die beiden Teams am 27. Juni in Vaduz das Finale um den Landesmeistertitel.

In den Kategorien B und C wurden die Landesmeisterschaften bereits parallel zum Meisterschaftsbetrieb ausgetragen. Nun stehen die Finalsiege fest: Bei den B-Junioren treffen der FC Vaduz und die USV Eschen/Mauren aufeinander, bei den C-Junioren spielen der FC Balzers und der FC Vaduz



Mit den LKW-Jugend-Landesmeisterschaften endet traditionell die Saison für die Nachwuchs-Kicker.



Bild: LFV/Peter Rinderer

um den Titel. In der Altersklasse der D-Junioren hat der Ostschweizer Fussballverband auf die Saison 2025/26 hin die Ligen gesplittet, wobei in einer Gruppe 7er-Fussball gespielt wird und in der anderen im

9er-Fussball. Daher werden auch bei den Landesmeisterschaften am 28. Juni im Sportpark Eschen-Mauren in zwei Kategorien die Sieger ermittelt. Im Juniorinnenfussball werden am Mittwoch, 24. Juni, in Ruggell in den Kategorien FF14 und FF17 Titel vergeben.

In beiden Alterskategorien haben sich Stützpunktteams von den Standorten Ruggell und Triesen angemeldet. Bevor es aber um die einzelnen Lan-

desmeistertitel geht, stehen die jüngsten Fussballer des Landes im Fokus. Denn am 20. und 21. Juni wird in Ruggell das Kinderfussballfest ausgetragen. Dabei stehen Spielfreude, Bewegung und gemeinsame Erlebnisse im

Mittelpunkt. Die E-, F- und G-Juniorenteams sowie die FF11-Juniorinnen können dabei die Saison mit einem gemeinsamen Fussballwochenende abschliessen – ohne Rangierung, aber mit viel Einsatz und Begeisterung. Insgesamt werden knapp 1000 Fussballer:innen in über 100 Teams an den LKW-Jugend-Landesmeisterschaften teilnehmen und an fünf Spieltagen auf den Sportanlagen in Ruggell, Eschen und Vaduz versammeln. (eing.)

Die Termine im Überblick

F-Junioren (Kinderfussballfest) am 20. Juni 2026 in Ruggell, G-Junioren (Kinderfussballfest) am 20. Juni 2026 in Ruggell, E-Junioren (Kinderfussballfest) am 21. Juni 2026 in Ruggell, FF11-Juniorinnen (Kinderfussballfest) am 21. Juni 2026 in Ruggell, FF17-Juniorinnen am 24. Juni 2026 in Ruggell, FF14-Juniorinnen am 24. Juni 2026 in Ruggell, A-Junioren am 27. Juni 2026 in Vaduz, B-Junioren am 27. Juni 2026 in Vaduz, C-Junioren am 27. Juni 2026 in Vaduz und D-Junioren am 28. Juni 2026 in Eschen.

Silber für Berisha im Mehrkampf beim Züri-Oberland-Cup

Beim Züri-Oberland-Cup in Uster mit internationaler Beteiligung behauptete sich Rea Berisha an einem hochkarätig besetzten Wettkampf. Der Wettkampf wurde nach dem internationalen FIG-Reglement bewertet und bot somit den Athletinnen die Möglichkeit, sich auf höchstem Niveau zu messen.

Berisha bestätigte ihre Form erneut

Im Teilnehmerfeld von 59 Turnerinnen aus der Schweiz, Deutschland, der Slowakei und den Niederlanden erreichte sie den hervorragenden zweiten Rang. Am Sprung und Boden erreichte sie durch die saubere Ausführung ihrer Übungen hohe Noten, beim Barren sogar die beste Note aller Turnerinnen. Für besondere Aufmerksamkeit sorgte Berisha am Schwebebalken. Dort zeigte sie einen Vorwärtssalto – ein Element von aussergewöhnlicher Schwierigkeit, das selbst viele Elite-Turnerinnen nicht in ihren Wettkampfübungen präsentieren.

Trotz zwei Stürzen am Balken liess sich Berisha nicht aus dem Konzept bringen und zeigte mentale Stärke. Bemerkenswert ist dabei, dass sie gegen Turnerinnen antrat, die bis zu drei Jahre älter waren als sie. Ohne die Fehler am Balken wäre sogar der Sieg in Reichweite gewesen. Der Erfolg kommt jedoch nicht allein durch ihr Talent, sondern von unzähligen Trainingsstunden, Arbeitseinsatz und viel Disziplin. Mit grosser Leidenschaft



Nach dem zweiten Rang im Züri-Oberland-Cup wird Rea Berisha an den Schweizer Meisterschaften teilnehmen. Bild: eingesandt

und Zielstrebigkeit arbeitet sie täglich an ihrer Weiterentwicklung und wird dafür nun mit konstant guten Resultaten belohnt. Am kommenden Wochenende steht mit den Schweizer Meisterschaften der nächste Höhepunkt bevor. Obwohl Berisha aufgrund ihrer Nationalität nicht Schweizer Meiste-

rin werden kann, hat sie durchaus die Möglichkeit, den Wettkampf auf dem ersten Rang abzuschliessen. Nach ihren starken Auftritten in dieser Saison zählt sie zu den aussichtsreichsten Turnerinnen im Teilnehmerfeld und darf mit viel Selbstvertrauen an den Start gehen. (eingesandt)



Apple Karten. Jetzt entsteht die beste digitale Karte von Liechtenstein.

Um weiterhin die beste digitale Karte Liechtensteins bereitstellen zu können, wird das Team von Apple Karten dieses Jahr Liechtenstein zu Fuss und motorisiert durchqueren.

Die Fahrzeuge erfassen Details der Strassenführung, Schilder und Landmarken. Andere Teams werden zu Fuss mit Rucksäcken Bereiche erfassen, in die Fahrzeuge nicht vordringen können. All diese Anstrengungen unternehmen wir, um möglichst nutzbringende und präzise Produkte und Services bereitzustellen.

Für uns bei Apple ist der Schutz persönlicher Daten ein Menschenrecht und zählt zu unseren Grundwerten. Deshalb ist der Datenschutz in jedem Aspekt von Apple Karten verankert.

Unsere Rucksäcke sind deutlich mit „Apple Maps“ gekennzeichnet. Du wirst uns also jederzeit leicht erkennen.

Um mehr darüber zu erfahren, wie Apple deine Privatsphäre schützt, wo wir Bilddaten erfassen und wie du uns mit Fragen kontaktieren kannst, besuche die Webseite zur Apple Maps-Bilderfassung:

<https://maps.apple.com/imagecollection/locations/li>



Liechtenstein